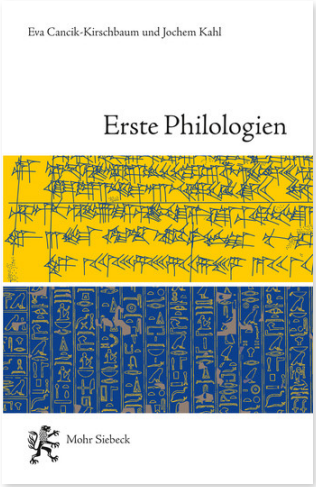
Eva Cancik-Kirschbaum / Jochem Kahl

Erste Philologien

Archäologie einer Disziplin vom Tigris bis zum Nil
Unter Mitarbeit v. Klaus Wagensonner



2018. XVI, 471 Seiten.

ISBN 978-3-16-155979-2
DOI 10.1628/978-3-16-155979-2
eBook PDF 29,00 €

ISBN 978-3-16-155425-4
fadengeheftete Broschur 29,00 €

Im Gefolge der Schrifterfindung entstehen in den Kulturen Ägyptens und Mesopotamiens zwischen 3000 v.Chr. und der Zeitenwende große Textbestände zu unterschiedlichsten Wissensbereichen. Aufbau, Pflege und Überlieferung dieser Texte durch Zeiten und Räume erforderten einen hohen Grad an Spezialisierung und Systematik. Wissen über Schrift(en) und Sprache(n) einschließlich ihrer Gesetzmäßigkeiten sowie über Formen der Vertextung bildeten die Grundlage für philologisches Arbeiten wie zum Beispiel Editions- und Überlieferungstechniken, Interpretation, Kommentierung und Vergleichung von Texten. Ziel dieses Bandes ist es, Perspektiven auf Original-Quellen zu eröffnen, in denen zentrale Akteure, Institutionen und Methoden dieser systematischen Auseinandersetzung mit Text beobachtet werden können. Dabei geht es um eine Sichtbarmachung der ersten Philologien in den Hochkulturen Ägyptens und Mesopotamiens.

Inhaltsübersicht

Einleitung

Kapitel 1: Grundlagen
Ägypten und Mesopotamien – frühe Schriftkulturen – Schreibmaterialien – Erhaltungsbedingungen – Texte als Quellen – Schriftnutzer und Schriftgelehrte – Vom Text zur Philologie

Kapitel 2: Schreiber, Schriftgelehrte, Philologen
Schriftlichkeit – eine Kulturtechnik – Anfänge – Schrift und Gesellschaft – Schriftgelehrtheit – Philologie – Lesen und Schreiben – Ausbildung – 'Schulen' und 'Schultexte' – Elemente des curricularen Unterrichts – Personal und Pädagogik – Schreiben als Beruf – vom Prestige einer Profession – Schreiben als Profession – Der gelehrte Herrscher – Schreiberinnen, textkundige und gelehrte Frauen – Götter und Schrift – Schreiber – Schriftgelehrte – Philologen

Kapitel 3: Orte der Philologie
Wissensorte und Manuskriptkollektionen – Wissensorte in Ägypten und in Mesopotamien – Manuskriptkollektionen – Ägypten – Manuskriptkollektionen und Bibliotheken – Das Lebenshaus – Aufbau und Transfer von Sammlungsbeständen – Die Bibliotheken der Gelehrten – Die Verwaltung von Textbeständen in Ägypten – Mesopotamien – Frühe Manuskriptkollektionen – Tempelbibliotheken – Aufbau und Transfer von Sammlungsbeständen – Die Bibliotheken der Gelehrten – Die Verwaltung von Textbeständen

Kapitel 4: Gegenstände, Techniken und Methoden
Texte strukturieren – Titel, Incipit, Rubrizierung – die Identifikation von Gesamtwerken – Serienwerke und Sammelhandschriften – Binnenorientierung im Gesamtwerk – Umgang mit repetitiven Textstücken – Schriftauszeichnungen – Texte bearbeiten – Abschreiben – Kollationieren und Prüfen – Korrigieren – Berücksichtigung von Varianten – Umgang mit ausgelassenen oder zerstörten Stellen – Texte edieren und kommentieren – Textausgaben erstellen – Kurzfassungen und Exzerptsammlungen – Zeichnungen und Bilder – Erklären, Glossieren, Kommentieren

Kapitel 5: Philologie: Vergangenheit – Gegenwart – Zukunft
Überlieferungsgeschichten – Ägyptische Pyramidentexte – Der Kodex Hammurabi – Quellensuche, Traditionsbildung und Historisierung – Überlieferungsmodelle – Schriftgut aus der Vergangenheit – Geschichtlichkeit erzeugen – Konfigurieren und Kontextualisieren – Referenzwerke und Wissensvernetzung – Mehrsprachigkeit und Übersetzung – Transfer

Kapitel 6: Philologien zwischen Tigris und Nil
Exklusivität, Intellektualität, Prestige – Explizit geheim – Poetisch, enigmatisch, kryptographisch, sportlich, spielerisch – Schrift und Kosmos – Die Götter schreiben – Die Macht der Schriftzeichen und der Schreibakt – Ahnherren, Heroen und Heilige – Schrift als Erklärungsmodell und Theorie

Der Anfang des Weges: Grundlegungen einer Disziplin

Eva Cancik-Kirschbaum Geboren 1965; Studium der Altorientalistik, Semitistik, Klassischen Archäologie und Vorderasiatischen Archäologie; 1994 Promotion; 2003 Habilitation; seit 2003 Professorin für Altorientalische Philologie und Geschichte am Seminar für Altorientalistik der FU Berlin.

Jochem Kahl Geboren 1961; Studium der Ägyptologie, Klassischen Archäologie und Vor- und Frühgeschichte; 1992 Promotion; 1998 Habilitation; seit 2008 Professor für Ägyptologie an der FU Berlin.

Klaus Wagensonner Geboren 1980; Studium der Altsemitischen Philologie und Orientalischen Archäologie; 2016 Promotion; derzeit Post Doc Researcher der Yale University.

Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com

Jetzt bestellen:
https://www.mohrsiebeck.com/buch/erste-philologien-9783161559792?no_cache=1
order@mohrsiebeck.com
Telefon: +49 (0)7071-923-17
Telefax: +49 (0)7071-51104

Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com